

vor 3 Std. 52 Min.

PARTNERSCHAFT ZWISCHEN BEDERNAU UND PLOUIGNEAU

## Bedernauer feiern Doppeljubiläum mit ihren französischen Freunden

**Eine Abordnung reist mit einem besonderen Geschenk nach Plouigneau.**



 Fotos

Bürgermeister Jürgen Tempel und die Vorsitzende des Partnerschaftsvereins, Christa Schuster, enthüllten gemeinsam das Geschenk, bei dem Thomas Schöne die Freundschaft zwischen den beiden Orten sinnbildlich in Bronze gegossen hat.

Foto: Koschate

40 Jahre Freundschaft und 25 Jahre Partnerschaft zwischen Bedernau und Plouigneau – diese Jubiläen sollten in Frankreich gefeiert werden und so organisierte der deutsch-französische Freundeskreises unter Leitung von Christina Schuster eine Reise nach Frankreich. 1300 Kilometer sind es bis in die

Partnergemeinde. Zum besonderen Anlass machten sich trotzdem fast 40 Erwachsene und Jugendliche auf den langen Weg. In Plouigneau empfingen Bürgermeisterin Rollande le Houerou und die Präsidentin des Partnerschaftskomitees Josiane Salaün mit den gastgebenden Familien die Freunde aus Schwaben mit einem Umtrunk im neuen Rathaus. Für die folgenden fünf Tage hatte das Komitee ein abwechslungsreiches und interessantes Programm ausgearbeitet: Gemeinderundfahrt, Wanderung und Calvaire-Besichtigung, großer Wochenmarkt und Schifffahrt mit Informationen durch Tauchgänger, Verarbeitung von Meeresprodukten, Ebbewanderung zur Insel Tristan, Bauernmarkt und Strandaufenthalte. Das viel zitierte „Leben wie Gott in Frankreich“ genoss die Gruppe tagtäglich.

Höhepunkt war der Festabend. In der mit leuchtend blauen Hortensien geschmückten Festhalle sprachen Bürgermeisterin Rollande le Houerou und Bürgermeister Jürgen Tempel über die Völker verbindende Freundschaft, ihre Auswirkungen auf die einzelnen Bürger der Gemeinden und wünschten für die Zukunft, dass auch die folgende Generation von dieser Verbindung profitieren möge.

Zu einem Geburtstag bringt man üblicherweise ein Geschenk mit. Schon im Vorfeld wurden viele Vorschläge und Ideen besprochen und wieder verworfen. Doch dann entschied sich das Bedernauer Komitee zusammen mit der Gemeinde Breitenbrunn für das Symbol einer Handreichung. Thomas Schöne von art&grafik aus Rettenbach am Auerberg hat sie entworfen, in Bronze gießen lassen und Lothar Schuster fasste sie gekonnt in einen schönen Rahmen auf einem Sockel. Mit großer Spannung beobachteten Bürgermeisterin Le Houerou und Präsidentin Salaün die Enthüllung des Geschenkes durch Bürgermeister Tempel und Vorsitzende Christina Schuster. Ein Ruf der Überraschung und der bewundernden Freude ging durch den Saal. Die „Hände“ haben mittlerweile einen Ehrenplatz im Rathaus von Plouigneau erhalten. Außerdem wurde eine Sonnenuhrscheibe – bemalt von Fred Wiedenmann – für das neue Seniorenheim überreicht, das im Herbst bezogen wird.

Zum festlichen Gottesdienst am Sonntag begrüßte eine Musikgruppe aus Bedernau mit feierlichen Klängen die Besucher. Veteranen- und Schützenverein waren durch ihre Fahnen vertreten, eine mit der Bedernauer Sonnenuhr verzierte Kerze wurde überreicht und Pfarrer Ladan hob in seiner Ansprache die Bedeutung der Freundschaft hervor.

Bei einer Feierstunde auf dem Europaplatz wurde dann noch eine Urkunde zum 40. Jahrestag unterzeichnet.

Schnell waren die fünf Tage zu Ende gegangen und mit viel Umarmungen und Dankesworten verabschiedete sich die Gruppe am Montag früh von Gastgebern und

Freunden, um sich auf den Weg nach Paris zu machen, wo zum Abschluss noch eine Stadtrundfahrt auf dem Programm stand. (mz)